



RINKERODE

Es ist soweit: Das Golddorf lockt am kommenden Sonntag mit vorweihnachtlichem Budenzauber. SEITEN 8/9



ALBERSLOH

In der Kita Biberburg wird seit Jahren integrativ gearbeitet. „Beispielhaft“, sagt der Paritätische. SEITE 6



SPORT

Zur Versammlung hatte die Bouleabteilung des SV Drensteinfurt eingeladen. 40 Mitglieder kamen. SEITE 4

Dreingau Zeitung

107. Jahrgang / Nr. 95 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 28. November 2012

Das lokale Wetter

Mittwoch: die meiste Zeit bedeckt, die Sonne lässt sich nur selten blicken, kühle 6 Grad
Donnerstag: auch heute fast ausschließlich Wolken am Himmel, dazu höchstens 5 Grad
Freitag: viele Wolken, es können sogar erste Schneeflocken fallen, nur noch 2 Grad



Medizinische Hypnose

Anerkannte medizinische Therapie bei:

- Depressionen, Traumata, Ängsten, Phobien
- chron. Schmerzen, Migräne, ADHS, Süchte,
- Darmerkrankungen, Übergewicht, Rauchen...

Info-Vortrag:

Dienstag, 4. Dez. 2012, 19 Uhr

Eintritt frei!

Praxis für Medizinische Hypnose
Münsterstr. 1, 48317 Drensteinfurt

Referent: L. Rösling (Zertifizierter Hypnosetherapeut & Heilpraktiker)
Tel. 02508-993 74 67 www.HeilpraktikerMuenster.de



Bürgerweg freigegeben: Bei gar nicht radfahrerfreundlichem Wetter wurde am späten Freitagnachmittag in Rinkerode der rund 600 Meter lange Bürgerweg entlang der L850 eröffnet. Dieser war in Rekordzeit gebaut worden, denn erst im September hatte der Hauptausschuss der Stadt Drensteinfurt grünes Licht dafür gegeben. Ein engagiertes Team um Bernhard Wickensack, Theo Schemmelmann sowie Ortsvorsteher Bernhard Stückmann hatte gemeinsam mit Werner Rohde von der Stadtverwaltung die Organisation übernommen. Ebenso führte die starke Beteiligung der Rinkeroder zum Erfolg. Viele Bürger spendeten Geld, Material und Maschinen, so dass die kompletten Erdarbeiten sowie der solide Unterbau des Weges in Eigenregie durchgeführt werden konnten. „Ein tolles Projekt, an dem viele fleißige Helfer beteiligt waren“, lobte Bürgermeister Paul Berlage bei der Feierstunde. Diese fand bei Würstchen und Getränken auf halber Strecke auf dem Hof von Familie Lichtenstein statt. Nicht nur Radlern kommt der neue Weg zugute, auch Fußgänger sowie zwei auf den Rollstuhl angewiesene Bewohner der Bauerschaft Sunger können so nun gefahrlos ins Dorf gelangen. Die von den Bürgern erbrachten Leistungen stellen einen Wert von rund 28 000 Euro dar. Die von einer beauftragten Firma durchgeführten Verrohrungs- und Asphaltarbeiten kosteten rund 38 000 Euro. An diesen Kosten beteiligten sich der Landesbetrieb Straßen NRW, der Kreis Warendorf und die Stadt Drensteinfurt. Text/Foto: Moritz

Der Baum muss weg

Drensteinfurt • Ein alter Kastanienbaum auf dem Pausenhof der Christ-König-Schule an der Sendenhorster Straße wird heute gefällt.

„Der Stamm des Baumes ist inzwischen weitgehend morsch“, so Hans-Ulrich Herding von der Stadtverwaltung. „Pilze und Bakterien haben das Holz befallen und weite Teile davon zerstört.“ Gärtner beobachten den Baum schon einige Jahre, die Fäulnis sei in den vergangenen Monaten nun so weit fortgeschritten, dass die Standsicherheit ge-

fährdet scheine. Ein vereidigter Gutachter nahm den Baum in der zurückliegenden Woche unter die Lupe. Sein Urteil: Der Baum muss weg.

„Auf Spielplätzen und Schulhöfen hat die Sicherheit der Kinder oberste Priorität. Wenn Bedenken bestehen, dass ein Baum den nächsten Sturm nicht mehr unbeschadet übersteht, muss er gefällt werden“, heißt es in der Mitteilung der Stadtverwaltung. Natürlich wird ein neuer Baum gepflanzt. Es soll wieder eine Kastanie werden.

Manager der Himmels-Sprinter

Der Rinkeroder Günter Frenster ist Geschäftsführer der Reisevereinigung Ahlen und Umgebung

Rinkerode • Die Tauben fliegen nicht mehr. Für 2012 ist die Saison der himmlischen Sprinter beendet. Das Bodenpersonal arbeitet allerdings weiter. Dazu gehört auch Günter Frenster. Der Rinkeroder ist seit einigen Monaten Geschäftsführer der Reisevereinigung Ahlen und Umgebung – und er hat jede Menge zu tun.

Nach dem Flug ist nämlich für Frenster auch immer vor dem Flug: Nach dem Ende der Taubensaison 2012 stehen schon die Planungen für die Saison 2013 an. Im nächsten April geht es wieder los. „Normalerweise müsste ich vor Ort wohnen“, seufzt Frenster. „Vor Ort“ hieße in diesem Fall Ahlen. Dort hat die für Taubensportler in Rinkerode, Albersloh, Sendenhorst, Vorhelm, Ahlen, Dolberg, Walstedde und Drensteinfurt zuständige Reisevereinigung ihren Sitz, ihr Grundstück und ihr Vereinsheim mit Gaststätte.

Aus der Ferne

Nach dem Tod seines Vorgängers wurde aber der Rinkeroder Frenster vom Vereinsvorstand gebeten, die Geschäfte der Reisevereinigung weiterzuführen, denn der 66-jährige Rentner hat einschlägige Erfahrungen. Er war nämlich Geschäftsführer der vor drei Jahren aufgelösten Reisevereinigung Drensteinfurt. Frenster führt daher die Geschäfte seines neuen Vereins aus der Ferne. Telefon und Computer helfen dabei. Unterstützt wird er zudem von seiner Ehefrau Inge, ebenfalls eine begeisterte

Taubensportlerin.

„Man ist täglich irgendwie eingebunden“, weiß Frenster. Er trägt Verantwortung für die Vereinsgaststätte, in der ein Angestellter arbeitet. Er hält den Kopf für die Steuerabrechnungen des Vereins hin. Er hat ein Auge darauf, was sich auf dem Vereinsgrundstück tut – ach ja: Und das Reisegeschehen

für die nächste Saison muss er auch noch mit managen. Ein vereinseigener Lkw wird dann wieder die Tauben zu den manchmal hunderte von Kilometern entfernten Startplätzen bringen. Vier Fahrer stellt der Verein dafür ein.

„Viel Fachwissen“ ist nötig, um diese Aufgaben zu erfüllen, findet Frenster selbst. Dieses Wissen bringt

er sozusagen auch berufsbedingt mit: Vor seiner Pensionierung arbeitete er bei der Rentenversicherung. Dort hat er gelernt, wie man seine Aufgabenlisten gewissenhaft abarbeitet. Diese Genauigkeit überträgt er jetzt auch auf seine neue Aufgabe: „Das ist Verwaltung!“. Dazu gehört auch, dass er warnend den Finger hebt, wenn Vereinspläne zu teuer geraten könnten.

Immer am Ball

Aber natürlich macht es Frenster, Taubensportler seit 40 Jahren, auch Spaß, die Tauben fliegen zu lassen. Dieses Hobby ist für ihn die Voraussetzung, die Arbeit als Vereinsgeschäftsführer auszuüben, nur so bleibt er immer am Ball. Seit wann er sich für Tauben begeistert? Diese Frage lässt Frenster schmunzeln. „Seit Kind!“, ist die knappe Antwort. Irgendwann ließ diese Begeisterung mal nach. Doch als seine Ehefrau am Düsseldorfer Flughafen 1974 oder 1975 eine verletzte Taube fand, sie mit nach Rinkerode brachte und dort aufpäppelte, war das Interesse neu entfacht.

Inzwischen sieht Frenster die Entwicklung des Taubensports allerdings mit Sorge. Auch hier fehlt nämlich allenthalben der Nachwuchs. So werde die Reisevereinigung Ahlen und Umgebung 2013 erstmals unter 100 Mitglieder zählen, fürchtet Frenster. Einen Hoffnungsschimmer gibt es für ihn allerdings: Vielleicht finden einstige Nachwuchs-Taubensportler später wieder den Weg zurück. Bei ihm war es ja schließlich auch so. •jan



Der Rinkeroder Günter Frenster ist seit kurzem neuer Geschäftsführer der Reisevereinigung Ahlen und Umgebung. Zu seinem Hobby fand er schon als Kind – doch heute fehlt dem Verein der Nachwuchs.

Foto: Schneider

Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 02508/91 21

Overbeck-Advents-Brot
100 % Dinkelvollkornbrot mit Apfelstückchen, Rosinen und gehobelten Mandeln, sehr saftig. Für die vollwertige Ernährung bestens geeignet
500 g **2,75 €**

Kirsch-Gewürzschnitten
Schokoladen-Rührteig mit weihnachtlichen Gewürzen, mit saftigen Kirschen und feiner Schokolade
St. **1,50 €**
Unser Angebot: 2 St. **2,75 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Sammler-Antik & Trödelmarkt
Sonntag, 02. Dezember
11 - 16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRAHHÄLLEN HAMM

Angebot der Woche: Wellness Oase
FITNESS • GESUNDHEIT • VITALITÄT
AKTIV LEBEN

12er Karte Saunalandschaft
inkl. Kaltgetränke & Wellnessmassage (Hydrojet) 180,-
jetzt nur **129,- €!**
Angebot gültig bis 16.12.12

Raiffeisenstr. 4b • Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 76 35
www.wellness-oase.net

Gutes Essen muss nicht teuer sein
Hotel - Restaurant - Café - Festhalle

Soj Münsterland
59227 Ahlen, Kruppstraße 11
Gewerbegebiet Ost.
Tel. 023 82 / 7 32 26, Fax 7 28 22

17. Nov. bis 23. Dez.
Sie haben noch eine Betriebsfeier oder ein Familienessen offen?
Sie haben Geburtstag oder wollen sich einfach mal etwas Gutes gönnen?
Kommen Sie zu uns!
Vom 17. Nov. bis zum 23. Dez. laden wir Sie zu unserem Adventlichen-Winter-Buffer von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr ein. Vorpeise-Suppe-Hauptspeisen u. Desserts warten auf Sie
freitags und samstags p. P. 18,00 €

Super - Angebot - Tage:
mittwochs und sonntags p. P. 15,00 €

2. Dezember Weihnachtsmarkt im Golddorf „Rinkerode“
von 10.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Besuchen Sie uns an unseren Ständen

Montag Ruhetag –
Um Tischreservierung wird gebeten.
Vom 27.12.12 - 3.1.13 geschlossen.

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**

buschkötter
Musik • Technik • Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 025 26/39 95

Nur noch 4 Tage (bis einschl. 1. 12. 2012) Saison-Ausverkauf:

50% Rabatt auf alles

Noch immer große Auswahl an Weihnachtssternen, z. B.: XXL-Weihnachtssterne

beste Gärtnerqualität, versch. Farben, bis 9 Blüten, im großen 13-cm-Topf
statt bisher ~~3,99~~ jetzt **1,99**

Blumenqualität aus Leidenschaft

Gärtnerei Schulze-Eckel

Kaufen Sie da, wo's wächst!

Professionsweg 4 • 59227 Ahlen • Telefon (023 82) 24 57
An der B58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt
Mo. – Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr und Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Aerobic, Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Messdiener, Bildbestellung Sommerfahrt 2012 und Anmeldung Sommerfahrt 2013, Messdienerjugendheim
- 19 Uhr: Förderverein der Martinskirche, Mitgliederversammlung, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Gebetsruf, Regina-Kirche
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19 Uhr: SPD, Fraktionssitzung, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, K+K-Markt
- 15 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnengruppe, Pfarrheim
- 19 Uhr: Landfrauen, Bastelabend, Hof Baumeister

Sendenhorst

- 14 Uhr: kfd St. Martin, Fahrt zur Soletherme Bad Sassendorf, ab Lambertiplatz
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 19.30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung, Altes Pastorat

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 8.30 Uhr: KAB, Nürnberg-Reise, ab Dreingau-Halle
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Sportwoche, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: CDU, Fraktionssitzung, Alte Post

Rinkerode

- 16-19.30 Uhr: Männergemeinschaft, Kartenspiel- und Klönnachmittag, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, „Atempause“, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestübchen, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.20 Uhr: Betriebsausschuss, öffentl. Sitzung, Mensa der Hauptschule am Teigekamp

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Ingeborg Bünnigmann vollendet am 29. Nov. das 82. Lebensjahr.
- Edeltraud Langhorst vollendet am 30. Nov. das 81. Lebensjahr.
- Erich Weißen vollendet am 30. November das 89. Lebensjahr.

Domcafé im Pfarrheim

Walstedde • Leckeres Frühstück, Kuchen für zu Hause mitnehmen und Gutes für die Mission Mandya tun – das alles bieten die Indienfahrer der Katholischen Kirchengemeinde St. Regina am Sonntag, 2. Dezember, ihren Gästen an. Das adventlichen Domcafé öffnet um 8.45 Uhr im Pfarrheim Walstedde seine Pforten und lädt zum ausgiebigen Sonntagsfrühstück ein. Außerdem können die Gäste noch selbstgebackenen Kuchen mitnehmen. Den Erlös des Domcafés spenden die Indienfahrer für die Mission Mandya, die von Pater Sojan betreut wird. Mit der Spende können für die Häuser dort unter anderem dringed benötigte Einrichtungsgegenstände gekauft werden.

Sitzung der SPD-Fraktion

Drensteinfurt • Zur nächsten Fraktionssitzung lädt die SPD am heutigen Mittwoch um 19 Uhr in den Gasthof Lohmann in Rinkerode ein. Auf der Tagesordnung steht die Vorbereitung der anstehenden Sitzungen. Es wird einen Rückblick auf 2012 und einen Ausblick auf die Themen im Jahr 2013 geben.

Bücher sind eingetroffen

Drensteinfurt • Die Bücher und sonstigen Medien, die auf der Buchausstellung am 10./11. November gekauft wurden, sind angekommen. Sie können in der Bücherei St. Regina abgeholt werden.

Freitag

Drensteinfurt

- 17-19 Uhr: Messdiener, Bildbestellung Sommerfahrt 2012 und Anmeldung Sommerfahrt 2013, Messdienerjugendheim
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim
- 20 Uhr: kfd, musikalisch-literarischer Abend mit Mona Lichtenhof, neuer Pfarrsaal

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Vortreffen zur Skifreizeit 2013, Tischlerei Bose (Hemmer 3)

Walstedde

- 16.30 Uhr: Kreis alleinstehender Frauen, Fischessen, Gaststätte Kessebohm
- 17 Uhr: Heimatverein und Kolpingsfamilie, Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung, Kirchplatz St. Lambertus
- 20 Uhr: Motorradsportclub, Monatstreffen, Haus Volking

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Albersloh

- 19.30 Uhr: AKC, Training im Hallenbad in Sendenhorst, Abfahrt am Bootshaus

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 13.10 Uhr: Zwar-Gruppe, Fahrt zum Weihnachtsmarkt Soest, ab Bahnhof (Gleis 2)
- 14 Uhr: Bauernschützen, Besuch des Dortmunder Weihnachtsmarkts, ab Bahnhof
- 18-20 Uhr: Sonnenstrahl, Lesennacht, Restaurant La Piccola
- 19.30 Uhr: Konzert der Big-Band „Swing and More“, Forum der Städt. Realschule
- ab 21 Uhr: „Lady’s Night“, Festhalle Volkmar

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 13.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Besuch des Bielefelder Weihnachtsmarkts, ab Pfarrheim

Ameke

- ab 17 Uhr: „Ameker Adventslichter“, Dorfkern

Sendenhorst

- 9.30 Uhr: Info-Tag für Fünftklässler, Realschule St. Martin
- 14.30 Uhr: kfd, Adventsfeier, Gasthaus Waldmutter

Albersloh

- 19.30 Uhr: Bürgerschützen, Generalversammlung, Werschalle



In die Gemeinschaft der Messdiener wurden am Sonntagmorgen sieben Jungen und Mädchen in der St. Pankratius-Kirche aufgenommen. In der von Pastor Martin Goebel zusammen mit Pfarrer Matthias Hembrock gehaltenen Messe wurden die jungen Messdiener Julius Albersmann, Franziska Gemmeke, Tim Meier, Lukas und Tim Nahrup, Karoline Reck sowie Celine Schlindwein der Rinkeroder Gemeinde vorgestellt und bekamen ihre Plaketten überreicht. Die Kinder hatten sich zusammen mit den Messdienerleitern Lukas Deventer, Carolin Rieger, Niklas Bittner sowie Tanja Schmalbrock über mehrere Wochen intensiv auf die verschiedenen Aufgaben vorbereitet.

Text/Foto: Moritz

Auflehnung und Opposition

Ausstellung „Widerstände gegen den Nationalsozialismus“ in der Alten Synagoge eröffnet

Drensteinfurt • Nicht um die großen Helden während des Nationalsozialismus, sondern um die kleinen Widerständler geht es in einer Ausstellung, die ab sofort in der Alten Synagoge besucht werden kann.

„Wir möchten zeigen, dass Widerstand damals nicht immer aus einer antinationalsozialistischen Einstellung heraus geschehen musste, sondern die Motive manchmal einfach Menschlichkeit, Empathie und Zivilcourage waren“, erzählte Matthias M. Ester vom Geschichtsort Villa ten Hompel in Münster. Er und sein Team hatten die Ausstellung „Widerstände gegen den Nationalsozialismus in Münster und im Münsterland“ als Leihgabe nach Stewwert gebracht.

Rund 40 Besucher hatten am Sonntag während der

Ausstellungseröffnung das erste Mal die Möglichkeit, einen Blick auf die zahlreichen Geschichten vom kleinen Widerstand zu werfen, der im Münsterland stattgefunden hat. Da war zum Beispiel ein Lehrer, der anstatt der Haken-

kreuzfahne die schwarz-rot-goldene Fahne der Weimarer Republik hisste. Oder der Bauer, der eine ganze Familie in Ahlen versteckt hielt.

Um diese Fälle mit der Geschichte der Stadt Drensteinfurts zu verbinden, hatte der



Matthias M. Ester (l.) führte in die Ausstellung ein. Foto: vik

Festbeleuchtung

Drensteinfurt • Dass die Adventszeit immer näher rückt, kann man auch in der Drensteinfurter Innenstadt erkennen. Fast alle Geschäfte haben ihre Fenster weihnachtlich gestaltet, und auch die ersten Lichterketten sind schon an den Häusern zu sehen.

In dieser Woche erfolgt die Ergänzung der Beleuchtung durch den Gewerbeverein. Die Firma Elektro Schlüter wird die vereinseigenen Lichterketten aufhängen. Am

Samstag, 1. Dezember, treffen sich dann Mitglieder des IGW-Vorstands sowie des Kegelclubs „Verbotene Liebe“, um die Laternen mit Tannen zu schmücken. Zusätzlich werden mehr als 50 Tannen im Bereich der Kurzen- und der Wagenfeldstraße aufgestellt. Für einen festen Stand sorgen die vom Landwirt Schulte-Huxel zur Verfügung gestellten Ständer. Bis Mitte Januar soll so für weihnachtliche Stimmung gesorgt sein.

Münster/Drensteinfurt • Der Abiturjahrgang des Hiltruper KvG-Gymnasiums lädt am Freitag, 30. November, um 19 Uhr zum „AbiAid“-Event in die schuleigene Aula ein.

Hier präsentieren die Schüler der Stufe Q2 ihr Können auf der Bühne und sorgen für ein unterhaltsames Programm. Dies reicht von instrumentalen Auftritten über Gesangseinlagen bis hin zu Poetry-Slam. Zu den Mitwirkenden zählen Karoline

Synagogenverein die Ausstellung außerdem um ein Exponat über den Arzt Dr. Ludwig Metzger ergänzt. Der hatte Juden behandelt und sich durch Berufung auf seine ärztliche Schweigepflicht geweigert, diese auszuliefern.

Von Auflehnung in der Schule über junge Katholiken in der Opposition bis hin zu Helfern auf dem Lande und in der Nachbarschaft erzählen die Plakate in der ehemaligen Synagoge.

Die Ausstellung wird nach ihrem Aufenthalt in Stewwert weiter in eine andere Stadt wandern. Bis 2014 ist sie ausgebucht. •vik

Die Ausstellung ist bis zum 9. Dezember in der ehemaligen Synagoge zu folgenden Zeiten zu sehen: freitags und samstags von 15 bis 18 Uhr, sonntags von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Tel. (02508) 438.

„AbiAid“-Event

Ligocki, Rebekka Kluth oder Hannah Harkötter mit ihren instrumentalen Programmpunkten, die Sprachjongleure Markus Recker und Jan Ahlers sowie die Sänger Katharina Jaspers, Hannah Krömer, Ismael Blum, Jaqueline und Denise Garand.

Für ausreichend Verpflegung ist gesorgt. Karten gibt es für 3 Euro (Schüler und Kinder zahlen 1 Euro) im Vorverkauf in der Pausenhalle und an der Abendkasse.

Vielseitiges Folk-Konzert

Gruppe „Litha“ spielte vor 100 Zuhörern in der Alten Post / Nächster Termin am 18. Januar

Drensteinfurt • Mit viel Witz begeisterte die Band „Litha“ am Freitagabend in der Alten Post ihr Publikum.

Zwischen den Folk-Stücken erzählten sie lustige Anekdoten zu den Texten und Entstehungsgeschichten ihrer Lieder. „Dieses Stück handelt davon, wie der Mann sich lächerlich macht, weil er die Frau erobern möchte – wie das halt immer so ist“, erklärte Aaron Jones schulterzuckend vor einem schottischen Song und erntete dafür Lacher und Applaus.

Die vier Musiker schafften es im Handumdrehen, die etwa 100 Gäste in ihren Bann zu ziehen. Durch die Kombination von irischem, schottischem und deutschem Liedgut zeigte „Litha“ den Zuhörern die unterschiedlichen Seiten des Folk. Diese Vielseitigkeit wurde außerdem durch die große Band-

breite an Instrumenten und Stimmen unterstützt: Aaron Jones (Gitarren), die Fiddle und das diatonische Knopfakordeon, die irische Holzquerflöte und verschiedene Wistles.

Der Auftritt war das letzte Konzert der Folk-Live-Reihe

Zum Einsatz kamen zudem die Bouzouki und das Dobro (Gitarren), die Fiddle und das diatonische Knopfakordeon, die irische Holzquerflöte und verschiedene Wistles.

Der Auftritt war das letzte Konzert der Folk-Live-Reihe

in diesem Jahr. 2013 wird es noch zwei weitere Konzerte im Rahmen der Veranstaltungsreihe geben. Am 18. Januar treten die fünf Musiker von „Le Clou“ und am 15. März die Gruppe „Bluetis“ in der Alten Post auf. •vik



Aaron Jones, Claire Mann, Gudrun Walter und Jürgen Treyz (v.l.) von der Gruppe „Litha“ hatten das Publikum am Freitagabend schnell auf ihrer Seite. Foto: Tschirpke

Dankeschön an Teamer

Drensteinfurt • Mit dem Dankeschön-Abend für die Teamer der Ferienfreizeit „SKiFF“ 2012 ist diese am Samstag endgültig beendet worden. Die Lagerleitung hatte die Teamer dazu ins Alte Pfarrhaus eingeladen. Da einige der Betreuer im kommenden Jahr nicht mehr dabei sein werden, dankte die Lagerleitung ihnen für die gute und teilweise langjährige Unterstützung. Gemeinsam verbrachte die Gruppe einen gemütlichen Abend. Am Freitag, 7. Dezember, um 18.30 Uhr wird im Alten Pfarrhaus das erste Treffen für die SKiFF 2013 stattfinden, wo neue Teamer vorgestellt und letzte Details für den Drensteinfurter Weihnachtsmarkt besprochen werden. Die „Skiffer“ sind erstmals mit einem Getränkestand dort vertreten. Am Samstag, 8. Dezember, findet dann von 11 bis 13 Uhr die Anmeldung für die Ferienfreizeit 2013 im Alten Pfarrhaus statt. •nas

Unterricht an der Querflöte

Drensteinfurt • An der Musikschule in Drensteinfurt sind Plätze für Querflöte frei geworden. Der Flötist Daniel Tillkorn, der seit nunmehr 15 Jahren zum Kollegium der Musikschule gehört, bietet sowohl Einzelunterricht als auch Unterricht in Kleingruppen für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger an. Auskunft erteilen Daniel Tillkorn, Tel. (02508) 993307, oder der Regionalleiter der Musikschule, Andreas Klingel, Tel. (02508) 994730.

Gebetsruf in St. Regina

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie lädt am heutigen Mittwoch um 19 Uhr zum Gebetsruf in die St. Regina-Kirche ein. Der Wortgottesdienst steht unter dem Thema „Dialog zwischen Menschen“. Alle Gemeindemitglieder können teilnehmen.

Tagesausflug nach Soest

Drensteinfurt • Die Zwar-Gruppe besucht am Samstag, 1. Dezember, den Weihnachtsmarkt in Soest. Die Teilnehmer treffen sich um 13.10 Uhr am Bahnhof Drensteinfurt, Gleis 2.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Möbel BOSS**
- **Drepper Hifi**
- **Möbel FINKE**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:

k+s Verlags- und Vertriebs-

gesellschaft mbH & Co. KG

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt

Geschäftsführer: Joachim Fischer

Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Almut Gondermann

Tel.: 02508/9903-12

02508/9903-0

Fax: 02508/9903-40

Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:

Nicole Evering (V.i.S.d.P.)

Matthias Kleineidam (Sport)

Tel.: 02508/9903-99

Fax: 02508/9903-40

Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:

Tel.: 02508/9903-11

Fax: 02508/9903-40

Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags,

an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.

Verteilte Auflage: 11 360 Exemplare

www.dreingau-zeitung.de

Wieder weniger Erstklässler

Anmeldung an Grundschulen abgeschlossen

Drensteinfurt • Das Anmeldeverfahren für alle drei Drensteinfurter Grundschulen wurde in der vergangenen Woche abgeschlossen. Folgende vorläufige Anmeldezahlen für die Eingangsklassen des Schuljahres 2013/2014 gibt die Stadtverwaltung bekannt:

- An der **KvG-Grundschule Drensteinfurt** wurden bisher 68 Kinder angemeldet, davon vier Antragskinder (im Vorjahr 84 Kinder). Ein Anmeldegespräch mit Erziehungsberechtigten eines schulpflichtig werdenden Kindes steht an der KvG-Grundschule noch aus.
- Die aktuellen Anmeldezahlen der **Katholischen Grundschule Rinkerode** belaufen sich auf 38 Kinder, darunter ein Antragskind. Im Vorjahr wurden 42 Kinder angemeldet.
- An der **Lambertus-Grundschule Walstedde** wurden 35 Kinder angemeldet, darunter keine Antragskinder. Im Vorjahr belief sich die Anmeldezahl auf 36 Kinder.

Bei den Antragskindern handelt es sich um Kinder, die im Schuljahr 2013/14 noch nicht schulpflichtig sind, das heißt die zum Einschulungsstichtag das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, aber auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden können. Die Schulfähigkeit dieser Kinder muss noch abschließend geprüft werden.

Insgesamt wurden an den drei Grundschulen bisher 141 Kinder angemeldet. Im Vorjahr belief sich die Zahl auf 162 Kinder. Damit setzt sich auch zum kommenden Schuljahr in der Stadt Drensteinfurt vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung der Rückgang der Schülerzahlen fort.

Die Stadt weist darauf hin, dass noch mit Änderungen der Zahlen bis zum Schuljahresbeginn zu rechnen ist. Die Änderungen beruhen etwa auf Zu- oder Wegzügen und noch ausstehenden Entscheidungen über einen sonderpädagogischen Förderbedarf einzelner Kinder.



Eine Allee soll zukünftig den Weg vom Eingang des Erinnerungswaldes bis zum Kreuz schmücken. Der erste Schritt dazu wurde am Samstag beim Umwelttag der Drensteinfurter Schützenvereine und des Spielmannszuges getan. Einige Mitglieder trafen sich vor Ort an der Marienstraße, um für Ordnung zu sorgen und einen Baum zu pflanzen. Aussuchen und sponsern durfte diesen der Bauernschützenverein, der in diesem Jahr sein 175-jähriges Jubiläum gefeiert hatte. Die Bauern entschieden sich für einen Amberbaum, weil dieser wegen seines bunten Laubs besonders im Herbst sehr schön aussieht. Ortsvorsteher Josef Waldmann begrüßte die rund 30 anwesenden Helfer und erklärte die Bedeutung des Erinnerungswaldes für Drensteinfurt. „Noch vor zehn Jahren lag die Fläche brach und war ein Schandfleck in unserem Ort. Heute gehen hier Leute spazieren, und auf der Wiese spielen Kinder“, erklärte Waldmann stolz. Anschließend wurde noch bei Christoph Eckhoff gegrillt.

Text/Foto: Dom. Drepper



Termine der kfd Rinkerode

Rinkerode • Die kfd Rinkerode weist auf zwei Termine im Januar 2013 hin:

- „Bewusstheit durch Bewegung“ ist eine Feldenkrais-Methode, die die Frauen aus Rinkerode und Drensteinfurt vorstellen möchten. Ein Info-Abend findet am 17. Januar um 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus in Drensteinfurt statt. Bequeme Kleidung, warme Socken und eine Matte oder Decke sind mitzubringen. Die Teilnahme kostet 3 Euro. Ein sich anschließender Kursus (fünf Mal mittwochs von 17 bis 18 Uhr im Kulturbahnhof) kostet 45 Euro.
- Am 14. und 21. Januar finden um 20 Uhr im Pfarrhaus mit Pastor em. Clemens Röer literarische Abende statt. Vorgestellt wird das Buch „Nemesis“ von Philip Roth. Anmeldung für alle Termine bei Elisabeth Horstkötter, Tel. (02538) 1458.

Senioren feiern Advent

Drensteinfurt • Die Adventsfeier der Caritas-Seniorenbegegnung findet am Dienstag, 4. Dezember, um 14.30 Uhr im Pfarrsaal am Alten Pfarrhaus statt. Das Thema des Nachmittags lautet „Es ist für uns eine Zeit angekommen“. Pastor Martin Goebel wird die Feier mitgestalten. Zu dieser Einstimmung in die Weihnachtszeit sind alle Senioren eingeladen. Anmeldung bei Irmgard Avermann, Tel. (02508) 8663.



Der Firmkursus der Gemeinde St. Regina neigt sich langsam dem Ende zu. Am Samstag trafen sich die Firmlinge mit ihren Katecheten im Alten Pfarrhaus, um wichtige Fragen des Lebens zu diskutieren. Carsten Blanke und Johanna Wittling führten dazu eine „Werteversteigerung“ durch (Bild). Heiß begehrt waren die Begiffe „Liebe“, „Gesundheit“, „Familie“ und „Freunde“. Für das leibliche Wohl der Truppe sorgten am Mittag Maria Lüke und Christina Hellwig mit Spaghetti Bolognese.

Text/Foto: mow



Pastor Matthias Hembrock (l.) und Kantorin Miriam Kaduk (r.) mit den geehrten Mitgliedern des Chores. Foto: wie

Feste Gemeinschaft

Cäcilienfest des Kirchenchores St. Lambertus

Walstedde • Mit der Gestaltung des Vorabendgottesdienstes am Samstag in der Pfarrkirche St. Regina stimmte sich der Kirchenchor St. Lambertus auf die Feier des traditionellen Cäcilienfestes ein. Im Walstedder Pfarrheim trafen sich die Chormitglieder anschließend wie immer mit Partnern zum gemütlichen Teil des Festes. Die Stellvertretende Vorsitzende Gabriele Lassner begrüßte zu Beginn die etwa 50 Teilnehmer dort, wo der Chor viele Jahre lang geprobt hatte. Lassner bedankte sich bei den Walsteddern für die Bereitschaft, den längeren Anfahrtsweg zum neuen Probenraum in Drensteinfurt in Kauf zu nehmen, aber auch bei den Drensteinfurtern, die jahrelang nach Walstedde gefahren sind. Ein besonderer

Dank galt Kantorin Miriam Kaduk für ihr Engagement sowie Pater Johny. „Der uns in den Sonntagsgottesdiensten besonders ans Herz gewachsen ist und hoffentlich noch lange bei uns bleibt“.

Pastor Matthias Hembrock lobte die Leistung des Chores und das soziale Miteinander der Gemeinschaft, in der niemand ausgeschlossen werde.

Als Anerkennung für 40-jährige Mitgliedschaft im Chor wurden Gabriele Lassner, Maria Krellmann und Rita Rosendahl mit einem Blumenpräsent und einer Urkunde aus Münster geehrt. Alfred Berkemeier erhielt für 20-jährige Mitgliedschaft einen Strauß Blumen.

Nach dem Essen fand die mit Spannung erwartete Tombola statt, bevor der Abend gemütlich ausklang. •wie



Winterkränze hat die kfd Rinkerode kürzlich wieder selbst gebastelt. Die Teilnehmerinnen konnten unter fachkundiger Anleitung von Gertrud Bullermann und Gitti Voß das Binden von Kränzen erlernen und viele hilfreiche Tipps für die Gestaltung bekommen. Mit den mitgebrachten und selbst zusammengesuchten Materialien entstand für alle eine Vielfalt von Möglichkeiten für die Kranzgestaltung. Nach zweieinhalbstündiger Arbeit konnten die Frauen bei Glühwein und Weihnachtsgebäck ihre fertigen Werke bewundern.

Foto: pr

Zwei Mal 500 Euro

Spende an Lebensmut und Sonnenstrahl

Drensteinfurt • Eine Spende von je 500 Euro erhielten die Drensteinfurter Vereine Lebensmut und Sonnenstrahl aus dem Erlös der „Rocky Horror Night“, die kürzlich im La Piccola stattfand.

„Wir haben einen Auftritt aus dem Musical ‚Rocky Horror Picture Show‘ im Fernsehen gesehen und hatten die Idee, diesen nachzumachen“, erklärte Klaus Hemsing bei der Spendenübergabe.

Zusammen mit Martina Neve und Theo Borgschulte hatte Hemsing sich aus dem Freundes- und Bekanntenkreis Personen gesucht, die ebenfalls Lust hatten, bei dieser Aktion mitzuwirken. Nora Lux, die eine Tanzschule betreibt, erklärte sich bereit, mit den elf Stewwertern zu trainieren. Den ganzen Sommer über traf sich die Gruppe

und übte rund 25 Mal ihren Auftritt ein. Am 31. Oktober präsentierte die Truppe 130 geladenen Gästen das kleine Musical auf der Bühne.

Die Organisatoren bedankten sich bei den zahlreichen Helfern, etwa dem La Piccola, das die Räume zur Verfügung gestellt hatte. Die Spende sei der Reinerlös des Abends, so Hemsing. Auf die runden 1000 Euro kam man durch Zuschüsse der Volksbank Ahlen/Sassenberg/Warendorf sowie der Allianz-Agentur Hemsing. „Bei Lebensmut und Sonnenstrahl ist das Geld gut aufgehoben“, ergänzte Theo Borgschulte.

„Wir wissen es zu schätzen, dass es Menschen gibt, die unsere Vereine so bereitwillig unterstützen“, bedankten sich die Vorsitzenden Heike Kettner und Horst Lackhoff. •nas



Vertreter der Vereine Sonnenstrahl und Lebensmut nahmen die Spende dankbar entgegen. Foto: nas

Sternsinger gesucht

Drensteinfurt • Für das Sternsingen 2013 sucht das Vorbereitungsteam noch Jungen und Mädchen, die gerne als „König“ oder Sternträger mitmachen möchten. Gesucht werden Kinder und Jugendliche ab dem dritten Schuljahr. Ein offenes Vorbereitungstreffen mit weiteren Informationen und der Einteilung der Gruppen findet am Freitag, 7. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im neuen Pfarrsaal statt.

Traditionelles Fischessen

Walstedde • Der Kreis alleinstehender Frauen lädt am Freitag, 30. November, zu einem kulinarischen Leckerbissen ein. In der Gaststätte Kessebohm findet ab 16.30 Uhr ein traditionelles Fischessen statt. Dafür fällt die Spielerunde am Montag, 3. Dezember, aus.

KLEBEN. SCHICKEN. GUTES TUN!



Weihnachtsgrüße schicken – Lichtblicke schenken!

Beim großen Malwettbewerb hat Brief und mehr die schönsten Weihnachtsbilder gesucht und daraus stimmungsvolle Briefmarken gestaltet – für Ihre Weihnachtspost und für einen guten Zweck. Denn **von jeder verkauften Briefmarke gehen 5 Cent an die Aktion „Lichtblicke“.**

Holen Sie sich in Ihrem Brief und mehr-Servicepoint zehn selbstklebende Weihnachts-Versandmarken und unterstützen Sie damit Spendenprojekte in NRW. Sie können die Marken auch bequem auf unserer Website bestellen. Nur solange der Markenvorrat reicht.



www.briefundmehr.de

Blickpunkt Fußball

„Richtig gut präsentiert“

SG ärgert Oberligist, scheidet aber aus

Kreispokal-Viertelfinale: SG Sendenhorst – 1. FC Gievenbeck: 1:3. „Eigentlich sollten wir das 1:0 erst in der 88. Minute machen“, sagte Matthias Greifenberg, Trainer der SG-Bezirksliga-Fußballer, mit einem Augenzwinkern. Dass



er trotz des erwarteten Pokal-Aus gegen den Oberligisten aus Münster gut gelaunt war, lag an der guten Leistung, die seine Mannschaft gezeigt hatte. Greifenberg sprach von einem „positiven Erlebnis. Wir haben uns als Team richtig gut präsentiert.“

Die Gievenbecker, die vier Klassen höher spielen, seien überrascht gewesen, „dass wir versucht haben, von Anfang an mitzuspielen“. Philipp Haske brachte Sendenhorst früh in Führung (7.) – das erste Gegentor des Oberligisten im Pokal. Bis zur Pause drehten die Gäste das Spiel (12., 35.). Kurz vor dem Ende – die SG machte auf, probierte alles – musste Aushilfskeeper Christoph Weng zum dritten Mal hinter sich greifen.

Nach der Partie absolvierte der FCG übrigens noch eine Trainingseinheit. • **mak**

SG: Weng, Erdmann, A. Erhardt, Seb. Stellmach, Langohr, Pyka, Beckmann, Kuchta, P. Haske, Nordhoff, Dülberg (eingewechselt: Emirhüseynoglu, Mey, Sim. Stellmach)



Die Sendenhorster, hier Stefan Nordhoff (beim Kopfball), verkauften sich richtig gut.

Foto: Vollenkemper

Fortunen stürmen ins Pokal-Halbfinale

Walstedder gewinnen bei Liga-Konkurrent

Kreispokal-Viertelfinale: SV Diestedde – Fortuna Walstedde: 2:5. Mit einem „nie gefährdeten Sieg“ sind Fortunas Fußballer ins Halbfinale des Pokals eingezogen. So fasste Spielertrainer Alexander Vojnovski die Partie beim Liga-Konkurrenten zusammen. „Wir haben das



Spiel von Anfang an dominiert“, sagte Vojnovski. Das lag aber auch am schwachen Gegner. Bei Diestedde sei gar nichts zusammengelaufen. „Es war beschämend, dass die zwei Tore machen.“

Die ersatzgeschwächten Walstedder, denen nur zwölf Leute zur Verfügung standen, gingen durch ein Tor

von Kevin Northoff in Führung (15.), ehe die Gastgeber das Spiel drehten (22., 26.). Hendrik Simon glied zum 2:2-Pausenstand aus (34.). Marcel Brillowski sorgte mit einem Doppelschlag für die Entscheidung (48., 54.). Den Rest hätten die Fortunen „im Schongang“ erledigt, so Vojnovski. Dominik Bolmerg erzielte das Tor zum 2:5-Endstand (73.). Mögliche Gegner der Walstedder im Halbfinale sind Oberligist Rot Weiss Ahlen (3:1 gegen den SC Roland Beckum), Landesligist SpVg Beckum (3:0 bei Westfalen Liesborn) sowie Westfalia Vorhelm und SpVg Oelde, deren Viertelfinal-Duell Samstag ausgefallen ist. • **mak**

Fortuna: Möller, Budde, Vinnenberg, Lewandowski, Kevin Northoff, Averhage, Vojnovski, Simon, Rosendahl, Yetik, Brillowski (eingewechselt: Bolmerg)

Reserve des SVD verliert und droht abzurutschen

Dritte siegt im Derby gegen Rinkerode II

Kreisliga B3: SC Müssingen – SV Drensteinfurt II: 2:0. Mit einer Enttäuschung hat die zweite Mannschaft des SVD das Pflichtspiel-Jahr beendet. Beim letzten Auftritt in 2012 – am 9. Dezember haben sie spielfrei – mussten sich die Drensteinfurter dem Tabellenachten geschlagen geben. Den ersten Gegentreffer kassierte die Elf von Trainer Dietmar Renk kurz vor der Pause (43.), den zweiten kurz vor dem Schlusspfiff (90.). Nach der fünften Saisonniederlage werden die Stewwerter Platz drei bis zur Winterpause wohl räumen müssen. Die Verfolger Grefen und Sendenhorst II sind noch zwei Mal im Einsatz. **SVD II:** Friskovec, Voges, T. Wiebusch, Ostendorf, J. Volkmar, Dieninghoff, Gunsthövel, Hunsteiger, Kunz, Drepper, S. Philipper (eingewechselt: Holle)

Kreisliga C3: SVD III – SV

Rinkerode II: 3:1. Die dritte Mannschaft zeigte im vorgezogenen Derby gegen Rinkerodes Reserve eine richtige gute Leistung und gewann durch Tore von Patrick Holtrode vor sowie von Tobias Volkmar und Ferat Etemi nach der Pause verdient. Ärgerlich war nur der späte Gegentreffer, durch den der SVD in der Tabelle hinter dem nun punkt- und torfrenzgleichen SVR bleibt. Die Drensteinfurter sind Siebter und haben nach dem neunten Sieg im 15. und letzten Hinrundenspiel nur noch zwei Zähler Rückstand auf Rang drei. • **mak**

SVD III: Busch, Grewe, D. Hülsmann, Dahlmann, Siebenbrock, Wieschmann, Leschke, Etemi, Peter, Holtrode, T. Volkmar (eingewechselt: Lisznyai, Schulze-Geisthövel, Tacke); **SVR II:** Hälker, Lechtermann, Lütke Schute, Baumewerd, W. Thiemeyer, Nollmann, Doan, Lechtermann, Seitz, Dogan, C. Klein (Richter, Röger, Rollnik)



Voltis bestehen Prüfungen:

„Der richtige Umgang mit dem Pferd ist beim Voltigieren das A und O. Es ist besonders wichtig, dass die Kinder, ehe sie aufs Pferd steigen, auch die Theorie lernen und beherrschen, was die Pflege, das Füttern und den Umgang mit den Tieren betrifft“, sagte Dorothee Wiewelhove, Abteilungsleiterin der Voltigierabteilung des Drensteinfurter Reitvereins. Am frühen Samstagmorgen legten die Jüngsten (ab acht Jahre) in der Reithalle in Mersch die Prüfung ab und machten den Basispass. Dabei zeigten die Kinder ihr Wissen im Bereich Pferdekunde. Cordula Wernsmann hatte sie auf die Prüfung gut vorbereitet, sodass alle 23 den Basispass schafften und ihre erste Urkunde und Anstecknadel erhielten. Einige legten auch das kleine und teilweise große Hufeisen ab. Beim kleinen Hufeisen turnten zehn Kinder im Schritt einmal alleine und einmal mit einem Partner auf dem Pferd etwas vor. Folgende Kinder waren erfolgreich: Sina Heitbrink, Anielle Köneke, Rikki Lohmann, Theresa Lütkenhaus, Clara Platte, Isabell Reich, Melina Glade, Maria Sültemeyer, Zara Witthoff und Emma Vogt. Johanna Stöppler und Alina Olbrich erreichten sogar das große Hufeisen, was das Turnen auf dem Pferd im Galopp beinhaltete. Wiewelhove nahm die Prüfungen ab und konnte allen zwölf kleinen Turnerinnen und Turnern eine Urkunde und eine Nadel überreichen. 28 Jugendliche legten am Mittag die unterschiedlichen Voltigierabzeichen der Klassen IV, III und II ab. Dabei zeigten sie im Galopp vorgegebene Übungen und bewiesen in der Theorie ihr Wissen über den Turniersport. Heike Köhler und Dieter Kaiser waren als Richter bei der Abnahme dabei. Die Teilnehmer von außerhalb sowie die Drensteinfurter schafften ihr Abzeichen alle mit Bravour. Um das Longierabzeichen ging es am Nachmittag. Dabei bewiesen die vier Prüfungsnehmer den sicheren Umgang mit dem Pferd an der Leine. Auch dabei klappte alles reibungslos. „Wir sind gut zufrieden, dass alles einwandfrei geklappt hat und wir wieder einmal feststellen durften, dass die Drensteinfurter von den Noten her die Besten waren“, sagte Wiewelhove.

Text/Fotos: Schmidt



Umfangreiches Programm

Versammlung: Bouleabteilung des SVD weiter auf Erfolgskurs / Möllers bleibt Obmann

Drensteinfurt • Zur Versammlung hatte die Bouleabteilung des SV Drensteinfurt („Klack ‘09“) eingeladen. Über 40 Mitglieder kamen in die Festhalle Volkmar und legten den Grundstein für das fünfte Jahr nach Gründung der Abteilung im Juni 2009.

Zu Beginn ehrte Obmann Manfred Möllers Heinz Wienkamp als 70. Mitglied der Bouleabteilung und freute sich, dass diese seit der vergangenen Versammlung um zehn Mitglieder angewachsen ist – auf 71. Möllers Dank galt besonders den Sponsoren.

Albert Streffing als Spielführer der Kreisligamannschaft freute sich über eine tolle Beteiligung und den Aufstieg in die Bezirksliga. Aufgrund des großen Interesses soll in der Saison 2013 eine zweite Mannschaft an den Start gehen, die in der Kreisliga antreten wird. Zum ersten Mal werden im kommenden Jahr mindestens drei Frauen die

Ligamannschaften unterstützen.

Kassierer Alfons Hunsteger legte einen zufriedenstellenden Kassenbericht vor. Die Hauptkasse mit den Einnahmen aus Beiträgen und Spenden wird über den SVD geführt. Auch die Wahlen liefen reibungslos ab. Manfred Möllers bleibt Obmann und Vertreter der Abteilung im SVD-Vorstand. Alfons Hunsteger engagiert sich weiterhin als Kassierer, Thomas Volkmar als Pressesprecher, Josef Schürmann als Platzwart, Friedel Walter als Seniorenbeauftragter und Albert Streffing als Chef der Ligamannschaften.

Thomas Volkmar hatte für den Tagesordnungspunkt „Rückblick“ einen Vortrag mit nahezu 200 Fotos vorbereitet, der die sechs Turniere, die Auftritte der Ligamannschaft und die Entwicklung der Abteilung in Erinnerung rief.

Auch ein Ausblick stand auf dem Programm. Die Turniersaison 2013 wird mit dem 3.



Ist weiterhin Obmann der SVD-Bouleabteilung: Manfred Möllers. Foto: Kleineidam

„Kaysers-Kneipe-Cup“ am 6. April eröffnet. Weiter geht es am 5. Mai mit den 4. „Asparagus-Cup“ (Spargel-Cup) und am 6. Juni mit der 4. Auflage des „Cup de Fruit“, ehe vor der Sommerpause beim „Generationen-Cup“ um den Wanderpokal gekämpft wird. Das „Grill & Boule“ am 14. September folgt, bevor mit dem 4. „Green-Kappes-Cup“

HSG-Herren feiern Kantersieg im Pokal

Handball: Damen ziehen dank „überragender Abwehrleistung“ ins Final-Four ein

Kreispokal-Achtelfinale: SV Ems Westbevern – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 22:41 (10:19). Während es in der Bezirksliga schlecht läuft, überzeugt die erste Herrenmannschaft der HSG-Handballer im Kreispokal. Die Drensteinfurter wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten gegen einen deutlich schwächeren Gegner aus der 1. Kreisklasse mit fast 20 Toren Unterschied.



Die HSG hatte anfangs Schwierigkeiten mit der kleinen Sporthalle in Westbevern. Bis zum 5:6 zur Hälfte der ersten Halbzeit war die Partie noch vollkommen offen. Danach fanden die Gäste besser ins Spiel und bauten die Führung konsequent aus – über 16:6 auf 19:10 zur Pause. Auch im zweiten Durchgang hatte Westbevern keine Chance. Die HSG spielte locker auf und zog weiter davon. „Wir hatten noch Reserven in der Abwehr und auch im Angriff“, sagte der ehemalige Drensteinfurter Spieler Markus Hattrup, der der Trainer Volker Hollenberg vertrat.

Im Pokal-Viertelfinale (9. Februar) bekommt es die HSG auswärts mit dem HC Rot-Weiß Münster zu tun, dem souveränen Tabellenführer

und der Übermannschaft der 3. Kreisklasse.

HSG-Tore: Kramm (11), Richard (6),

Nübel, Trautvetter und Günther (je 5), Baumhöger (4), Goßheger und Kleibolt (2), Köppen (1)



Nadine Vogelsang gewann mit den HSG-Damen in Greven. Der Lohn: Drensteinfurt steht im Halbfinale. Foto: Tillmann

Frauen, Kreispokal-Viertelfinale: SC Greven 09 – HSG: 19:24 (11:14). Trotz vieler Ausfälle schon vor und während des Spiels konnte sich die HSG-Damenmannschaft beim Liga-Konkurrenten und Tabellenführer durchsetzen und das Ticket fürs Final-Four der besten vier Teams sichern.

Aufgrund von Verletzungen führen die Drensteinfurterinnen mit wenig Wechselspielerinnen nach Greven. Dann verletzen sich mit Nadine Vogelsang und Katharina Kliewe auch noch zwei Leistungsträgerinnen. Doch die HSG-Damen ließen sich nicht beirren. Zu Beginn waren sie in der Abwehr hellwach und zeigten im Angriff Souveränität. So erspielten sie sich bis zur Pause eine 14:11-Führung.

Auch in der zweiten Hälfte ließ sich die Mannschaft nicht aus der Ruhe bringen. Die Abwehrleistung wurde konsequent durchgezogen, und Torfrau Marina Fels hielt „Big Points“, lobte Trainer Roberto Balderi. Sein Resümee nach der Partie: „Das war eine überragende Abwehrleistung, alle haben ein super Spiel gemacht.“

Am Ende führte der Sieg die HSG-Damen ins Final-Four des Kreispokals, für das sich auch der SV Adler Münster, der BSV Roxel und der SC Westfalia Kinderhaus qualifiziert haben. • **mt**

Jugendfußball

Vierpack von Leon Lükens

Fortuna Walstedde

• **F1** – RW Ahlen II: 7:3. Mit fulminantem Fußball überraschten die Fortunen den Favoriten aus Ahlen und gewannen auch in der Höhe verdient. Die Trainer Stefan Friedrich und Dirk Lükens waren begeistert und attestierte der Mannschaft die beste Saisonleistung. Tore: Leon Lükens (4), Max Friedrich, Fynn Fuhr, Jo Lüppens

• **D2** – Rot-Weiß Vellern II: 0:16. Die hoch überlegenen Gäste setzten sich verdient zweistellig durch. Zur Pause stand es bereits 0:7 aus Sicht der Walstedder.

• **C-Jugend** – BW Sünninghausen: 2:1. In einer kampfbetonten Partie gewannen die Fortunen knapp und feierten am 5. Spieltag der Meisterrunde den dritten Sieg. Widrige Wetter- und Platzverhältnisse ließen keinen wirklichen Spielfluss zu.

Fußball

Kreisliga B3 MS/WAF

1. DJK GW Albersloh	13	46:12	36
2. SC DJK Everswinkel	13	61:20	34
3. SV Drensteinfurt II	14	36:23	25
4. FC Grefen	13	25:22	23
5. SG Sendenhorst II	13	27:25	23
6. VfL Sassenberg II	13	27:24	19
7. Warendorfer SU II	13	35:33	19
8. SC Müssingen	14	23:25	18
9. SC Füchtorf II	13	24:36	17
10. DJK GW Amelsbüren II	13	19:27	15
11. TSV Handorf II	13	20:36	13
12. DJK RW Alverskirchen	14	24:43	13
13. TuS Hiltrup III	13	20:30	12
14. TuS Freckenhorst II	13	25:32	10
15. Germania Mauritz II	13	24:48	10

15. Spieltag (Sonntag, 2. Dezember): TuS Freckenhorst II – GW Albersloh, 12.30 Uhr Amelsbüren II – SG Sendenhorst II, 12.30 Uhr

Kreisliga C2 MS/WAF

1. TuS Hiltrup IV	14	39:22	33
2. DJK GW Albersloh II	14	43:14	32
3. SC Reckenfeld II	14	42:23	30
4. FC Mecklenbeck II	14	68:40	28
5. SC Münster 08 IV	14	48:27	28
6. FC Münster 05 II	14	47:24	26
7. TuS Saxonia Münster III	14	38:30	26
8. Centro Espanol Hiltrup	14	40:37	23
9. Eintracht Münster II	14	28:26	21
10. GW Marathon Münster II	14	32:26	20
11. Borussia Münster III	14	46:43	19
12. SV Teutonia Coerde II	14	25:35	17
13. Germania Mauritz III	14	21:33	14
14. Schwarz Weiss Münster 07 II	14	24:37	14
15. DJK GW Amelsbüren III	14	16:42	10
16. IKSV Münster	14	20:37	9
17. DJK RW Milte II	14	23:54	7
18. SV Ems Westbevern III	14	19:65	4

15. Spieltag (Sonntag, 2. Dezember): GW Albersloh II – Sax. Münster III, 14.30 Uhr

Kreisliga C3 MS/WAF

1. SV GW Westkirchen II	14	59:16	38
2. DJK RW Milte	15	87:30	35
3. SC Hoetmar II	14	53:18	29
4. SG Telgte III	15	38:17	28
5. SV Ems Westbevern II	15	32:20	28
6. SV Rinkerode II	15	40:33	27
7. SV Drensteinfurt III	15	38:31	27
8. BSV Ostbevern II	14	48:19	25
9. VfL Wolbeck III	14	36:23	20
10. VfL Sassenberg III	14	40:35	20
11. SV BW Beelen II	14	30:47	14
12. DJK RW Alverskirchen II	14	24:40	12
13. SC Müssingen II	14	25:79	10
14. SC DJK Everswinkel II	14	15:33	9
15. TSV Ostenfelde II	14	22:71	6
16. DJK GW Albersloh III	14	9:70	0

15. Spieltag (Sonntag, 2. Dezember): SC Müssingen II – GW Albersloh II, 12.15 Uhr

Kreisliga C Beckum

1. Suryoyo Ahlen	16	46:17	48
2. DJK Weiss Ahlen II	15	87:30	39
3. Fortuna Walstedde II	16	56:28	37
4. BW Sünninghausen II	16	54:19	36
5. SpVg Oelde III	16	38:20	35
6. TuS Wadersloh II	16	47:19	30
7. SC Roland Beckum III	15	42:27	23
8. Westfalia Vorhelm III	16	32:47	22
9. SV Benteler II	16	42:40	21
10. Rot-Weiß Vellern II	16	31:41	18
11. FSG Ahlen II	16	31:43	18
12. Germania Stromberg II	16	33:49	17
13. VfL Lippborg II	16	49:52	16
14. Spvgg Dolberg II	16	42:58	16
15. SV Neubeckum III	16	27:37	13
16. SpVg Oelde IV	16	13:50	8
17. Gaye Genclik Ahlen II	16	28:92	7
18. SC Lippetal III	16	21:50	6

17. Spieltag (Sonntag, 2. Dezember): Fort. Walstedde II – Suryoyo Ahlen, 10.45 Uhr

Köstliches Menü für die Ehrenamtler

Dankeschön-Abend im St. Josefs-Haus

Albersloh • Das ganze Jahr über unterstützen fast 80 Frauen und Männer die Mitarbeiter des St. Josefs-Hauses bei der Betreuung der Bewohner. Sie begleiten bei Spaziergängen oder Ausflügen, servieren im Café, basteln und musizieren mit den Bewohnern und lesen vor. Zum Dank für diese ehrenamtliche Tätigkeit lud das St. Josefs-Haus am Freitag zu einem geselligen Abend ein.

Dietmar Specht, Stellvertreter der Geschäftsführer des St. Elisabeth-Stifts Sendenhorst, begrüßte die Gäste zusammen mit Annette Schwaack und Michaela Wierwille von der Hausleitung und überbrachte Grüße von Geschäftsführer Werner Strotmeier, der verhindert war. Specht fand die große Zahl der Ehrenamtlichen bemerkenswert. Ihr Engagement sei durchaus keine Selbstverständlichkeit und trage wesentlich dazu bei, dass sich die Bewohner wohl fühlten. Ein Glas Wein oder auch zwei, merkte Dietmar Specht an, könnten zum Gelingen des Dankeschön-

Abends beitragen. Deshalb schenkte er auch gleich gemeinsam mit den beiden Damen fleißig ein.

Küchenchef Uli Sätteli hatte ein köstliches Menü gezaubert. Die Gäste schwelgten an elegant gedeckten Tischen bei Maronensuppe, Feigen im Speckmantel, Kalbsbraten mit Roquefortsoße, Broccoli, Kartoffel-Kürbis-Gratin und Dessertvariationen.

1688 in Münster

Dann ertönte ein Gong. Nachtwächter Gerhard aus Münster, zünftig ausgerüstet mit Hellebarde, Laterne und Horn, erzählte eine Stunde lang aus seiner Zeit anno domini 1688 im historischen Münster, vom Türmer auf St. Lamberti, von den Wiedertäufern, von der Lebensweise der damaligen Bürger sowie ihren Ess- und Trinkgewohnheiten. Andächtig lauschte das Publikum Sprüchen und Liedern aus damaliger Zeit, mit denen der Nachtwächter seinen humorvollen Vortrag ergänzte. •gez



Die neuen Wohnräume für Palliativ-Patienten im Sendenhorster St. Josef-Stift sind am Sonntag offiziell eingeweiht worden. Geschäftsführer Werner Strotmeier dankte ganz besonders Heinrich und Rita Laumann (M.), die mit ihrer Stiftung und einem eigenen Zuschuss von 200.000 Euro dieses neue Angebot ermöglicht haben. Pflegedirektor Detlef Roggenkemper erläuterte dann, wie wichtig es sei, dass eine Palliativpflege ortsnahe geschehe. Deshalb seien die neuen Räume für Sendenhorst besonders begrüßenswert. Stifter Heinrich Laumann zeigte sich sehr erfreut darüber, dass die Station so gut gelungen sei. Gesegnet wurden die Räume anschließend von Pfarrer Fritz Hesselmann (l.) und Pastor Wilhelm Buddenkotte (r.). Text/Foto: op



Ska-Feeling im Liveclub

Sendenhorst • Am Vorabend des ersten Advent ist noch einmal Ska-Feeling angesagt, bevor es besinnlich werden kann. Im Liveclub Titanic treten „Nerd Academy“ auf und sorgen mit ihrem unverkennbaren Stil für karibische Stimmung im tristen Spätherbst. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr. Der Nachtbus N1 fährt ab Ahlen um 18.08 Uhr und 20.08 Uhr nach Sendenhorst, aus Münster steuert der N1 den Liveclub Titanic um 19.10 Uhr an, am Schwalbenweg in Albersloh ist er um 19.32 Uhr. Rückfahrten gibt es um 23.44 Uhr und 2.01 Uhr ab Lambertiplatz nach Ahlen und um 0.42 Uhr und 3.02 Uhr nach Münster. www.liveclub-titanic.de www.nachtbus.de

Adventsfeier der kfd

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt am Samstag, 1. Dezember, zur traditionellen Adventsfeier mit dem Thema „Es kommt ein Schiff geladen“ ein. Der gemütliche Nachmittags findet wieder im Hotel Waldmutter statt. Die Feier wird vom Trommlerzähler Markus Hoffmeister, dem kfd-Singkreis und Kindergartenkindern mitgestaltet. Beginn ist um 14.30 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro und 12 Euro für Nichtmitglieder (einschließlich Kaffee, Kuchen und Schnitten) sind noch im Pfarrbüro oder bei Monika Koelen-Meyer, Tel. (02526) 654, erhältlich.

Nach Berlin ins Musical

Sendenhorst • Die kfd St. Martin bietet am 23./24. Februar für alle Interessierten – auch Männer sind eingeladen – eine Fahrt nach Berlin samt Musicalbesuch an. Die Kosten betragen 198 Euro (210 Euro für Nichtmitglieder). Im Preis enthalten sind die Busfahrt, eine Übernachtung mit Frühstück und die Eintrittskarte der Preiskategorie 2 für die Nachmittagsvorstellung von „Hinterm Horizont“ am Samstag um 15 Uhr. Abfahrt ist um 7 Uhr am Lambertiplatz. Es bleibt genügend Zeit für eigene Erkundungen. Anmeldung bei Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Tannen für Kirche gesucht

Albersloh • In den kommenden Wochen wird in der Ludgerus-Kirche in Albersloh die Krippe aufgebaut. Hierfür sind die Organisatoren um Alfons Book noch auf der Suche nach kleinen Tannen und anderen Grünsträuchern. Diese sollen das Umfeld der Krippe schmücken. Also reicht es aus, wenn diese von einer Seite gut aussehen. Spender mögen sich bei Alfons Book, Tel. 0170/5859033, melden.

Polizeibericht

• Unbekannte sind am Montag zwischen 11.30 und 15.30 Uhr in ein Wohnhaus am Bergkamp in Albersloh eingedrungen. Sie stahlen Bargeld, einen Laptop und anderes. Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Beispielhafte Arbeit geleistet

Kita-Leiter aus dem Rheinland informierten sich in der Biberburg über Integration

Albersloh • Bereits seit 14 Jahren bietet die Kita Biberburg integrative Betreuungsplätze an. In dieser Zeit hat die Einrichtung viele Erfahrungen mit der gemeinsamen Betreuung von behinderten und nichtbehinderten Kindern gesammelt.

Die Entwicklung hat auch die Fachberaterin des Paritätischen Landesverbands NRW, Gabriele Meyer-Ullrich, mitverfolgt. „Die Biberburg ist beispielhaft für die Arbeit in der Integration“, erklärte sie einigen Gästen aus dem Rheinland. Gemeinsam mit der Fachberaterin beim Paritätischen Wohlfahrtsverband für Kindertageseinrichtungen, Helga Räder, verschafften sich die Kita-Leiter aus dem Rheinland einen genauen Über- und Einblick

in die integrative Arbeit der Albersloher Biberburg.

Die Kita-Leiterinnen Ulla Brinkschulte und Irmela Höfener berichteten umeinsam mit Ulrike Schulze Hobeling, die mehr als zehn Jahre als heilpädagogische Fachkraft mit der integrativen Arbeit in der Biberburg betraut war, von den positiven Erfahrungen. Dabei machte Schulze Hobeling deutlich, dass die individuelle Betreuung der Kinder mit Behinderungen auch die sozialen Kompetenzen der Kinder ohne Behinderung langfristig präge. Die Arbeit in einer integrativen Gruppe sei anspruchsvoll. Denn man lege besonderen Wert darauf, dass die Kinder nicht nur akzeptiert, sondern eben integriert würden.

Die Biberburg verfügt mittlerweile über zwei integrierte

Gruppen. Von den bis zu 20 Kindern hätten zwei bis drei Kinder Behinderungen. In Einzel- und Kleingruppenarbeit werden diese individuell gefördert, was personelle

Qualifikationen und räumliche Anpassungen bedingt. „Unser Träger zeigt sich sehr verantwortlich, auch bezogen auf den Personalschlüssel“, erklärte Irmela Höfener. •hus



Das Konzept der integrativen Arbeit in der Biberburg stellte die Heilpädagogin Ulrike Schulze Hobeling vor. Foto: hus

Die Zukunft liegt „Auf der Geist“

Mitgliederversammlung der Muko

Sendenhorst • Der Vorstand der Musik- und Kulturschule (Muko) bleibt wie bisher mit Matthias Greifenberg als Vorsitzendem bestehen.

Das beschlossen die Vereinsmitglieder auf der Versammlung am Sonntag einstimmig. Ebenfalls im Amt bestätigt wurden der Stellvertreterin Vorsitzende Dr. Matthias Everding sowie Schriftführer Ralf Schomacher. Neu gewählt wurden die Kassenprüfer Franz-Josef Harig und Friedemann Kühn.

Greifenberg verwies auf einen Musiksicherbestand von 694, von denen 386 aus Sendenhorst, 64 aus Albersloh, 149 aus den Nachbargemeinden und der Rest aus Kooperationen mit den Musikschulen Beckum-Warendorf und Ahlen kamen. In den geleisteten 225 Wochenstunden waren die Gitarre und das Schlagzeug die beliebtesten Instrumente.

Rückgängige Schülerzahlen und dadurch geringere Lehrerhonorare hatte Heike Beindorf im Kassenbericht zu

verzeichnen. Doch die Muko habe sehr gut gewirtschaftet, wofür die Mitglieder dem Vorstand durch Entlastung das Vertrauen aussprachen.

Neue Räume

Die Zukunft der Muko im neuen Sitz Auf der Geist 3 beginne jetzt, berichtete Matthias Greifenberg. Während in diesem Jahr viele Arbeiten am Haus fertig gestellt wurden, soll im nächsten Jahr der Unterricht in die neuen Räumlichkeiten umziehen. Dazu sollen auch die Angebote der Muko im Bereich Workshop und Seminar weiter ausgebaut werden.

Im Bereich der generationsübergreifenden Arbeit der Muko stellte Lehrvertreter Hans Kinning das Projekt „Oldies und Kids“ vor. Die Schülerband „Endlich Freitag“ spielt mit Senioren Rock'n'Roll, was mit Begeisterung von den Senioren aus Sendenhorst angenommen wurde. •as

www.muko-sendenhorst.de



Der Vorstand vor dem neuen Mukohaus Auf der Geist (v.l.): Hans Kinning (Lehrvertreter), Dr. Matthias Everding (Stellv. Vorsitzender), Heike Beindorf (Kassiererin), Andreas Hartleif (Stellv. Vorsitzender), Ralf Schomacher (Schriftführer) und Matthias Geifenberg (Vorsitzender). Foto: as

ADVENT IN SENDENHORST

Adventsstimmung bei Voges

Genießen Sie am 1. Dezember unsere kulinarischen Angebote: Leckere, selbstgemachte Reibepfätzchen 3 Stck. mit Apfelmus nur 2,-

wärmender Glühwein Becher nur 1,-

Geschenke, die Freude machen.

An allen Advents-Samstagen bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet

VOGES
Glas · Porzellan · Haushaltswaren
Elektrokleingeräte
Mittwochs nachmittags geöffnet
Osttor 5 · 48324 Sendenhorst
Tel. 02526/1406

Mehr Zeit zum Stöbern

Einige Geschäfte haben samstags länger geöffnet

In Sendenhorst kann man sich bei schönen Stunden in der Innenstadt auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Einige Geschäfte dort laden an den vier Adventssamstagen zum verlängerten Einkaufserlebnis ein. So haben die Menschen noch etwas mehr Zeit, in der sonst manchmal recht hektischen Vorweihnachtszeit in Ruhe nach den richtigen Geschenken Ausschau zu halten.

• Im Schuhhaus Wiedehage laden Chefin Edith Wiedehage und ihr Team samstags von 8.30 bis 16 Uhr zum Stöbern und Kaufen ein. Vom 1. bis 8. Dezember gewährt das Geschäft seinen Kunden 20 Prozent Rabatt auf alle Langschaftstiefel. Als passendes Geschenk für seine Liebsten sind hier neben den diversen Schuhvarianten auch Portemonnaies, Handtaschen und Pantoffeln zu bekommen. „Im Trend sind derzeit auch einige besonders hervorstechende Farben wie etwa weinrot oder königsblau“, verrät Edith Wiedehage.



• Im Haushaltswarengeschäft Voges gibt es sowohl Praktisches als auch Schönes. Wer noch stimmungs-volle Kerzen oder andere Dekorationsartikel fürs Fest sucht, ist hier genau richtig. Und auch wer auf der Suche nach dem passenden Geschenk ist, wird hier ebenfalls fündig. Am ersten

Adventssamstag, 1. Dezember, verwöhnen Lena Voges und ihr Team die Kunden außerdem mit Leckerem. Es gibt Reibepfätzchen mit Apfelmus und dazu einen wärmenden Glühwein. Das Haushaltswarengeschäft Voges hat samstags von 8.30 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet. •ne



An den Adventssamstagen haben wir für Sie von 8.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.

20% auf Langschaftstiefel

vom 1. bis 8.12.2012

WIEDEHAGE
SCHUHMODEN · SPORT + FREIZEIT

Sendenhorst · Kirchstraße 5 · Telefon (02526) 15 88
Parkplätze hinter dem Haus!

Tag der offenen Tür

Sonntag, 2.12. 13 - 18 Uhr

 Sendenhorst



Die Volksbank Sendenhorst an der Kirchstraße hat ein neues Gesicht bekommen. Die Selbstbedienungs-Zone ist erweitert worden (Bild li.), und auch der Servicebereich hat nun ein modernes Aussehen (Bild re.).
Fotos: Volksbank

Moderner Dienstleister

Die umgebautet Filiale genügt hohen Ansprüchen

Die „neue“ Volksbank in Sendenhorst ist bereits seit einigen Tagen wieder eröffnet. Am Sonntag, 2. Dezember, gibt es um 12 Uhr die große Eröffnungsfeier, der sich von 13 bis 18 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ anschließt.

Nach mehr als siebenmonatiger Bauzeit ist das neue und moderne Dienstleistungszentrum an der Kirchstraße 8 fertig gestellt.

Die Vereinigte Volksbank eG stärkt den Standort Sendenhorst; seit 115 Jahren ist sie hier ansässig. Die Investition bedeutet für Sendenhorst eine enorme Aufwertung. Notwendig geworden ist dieser Umbau, weil durch die Zentralisierung der Marktfolgebereiche einige Räume frei geworden waren. Im zweiten Obergeschoss befindet sich eine Arztpraxis. Verbunden sind die vier Etagen mit einer Treppe und mit einem neuen Fahrstuhl,

um so auch den Ansprüchen von Senioren und Menschen mit Behinderungen gerecht zu werden. Auch Mütter oder Väter mit Kinderwagen können so alle Beratungsbereiche der Bank sowie die Arztpraxis erreichen.

Mehr Ausstrahlung

In der modern gestalteten Schalterhalle ist eine Treppe eingebaut, die in das von der Bank genutzte erste Obergeschoss zu den Räumen der Firmenkundenbetreuer und Vermögensberater führt. Die Immobilienabteilung befindet sich im Servicebereich. Durch die Innengestaltung gewinnt der Servicebereich im Erdgeschoss wesentlich an Dynamik und Ausstrahlung. Fast unverändert geblieben sind die Zimmer der Finanzberater und des Niederlassungsleiters.

Es wurden funktionale Bankräume geschaffen, in

deren Erscheinungsbild sich Transparenz, Vertrauen und Seriosität widerspiegeln. „Werte, die in unserer Geschäftsphilosophie groß geschrieben werden“, so der Vorstand. Helle und freundliche Beratungszimmer laden zu intensiven Gesprächen in allen Angelegenheiten rund um die Finanzen ein.

Rund um die Uhr Geld abheben, Kontoauszüge ausdrucken, Geld und auch Münzen einzahlen, Überweisungen tätigen: In der erweiterten Selbstbedienungszone der Volksbank können Geld- und bargeldlose Bankgeschäfte rund um die Uhr an Automaten abgewickelt werden. Die Selbstbedienungszone bildet während der Geschäftszeiten eine Einheit mit dem Service. Außerhalb der Geschäftszeiten ist der SB-Bereich durch eine verschiebbare Glaswand vom übrigen Schalterbereich abgetrennt.



Das Team der Volksbank freut sich, die Sendenhorster zum Tag der offenen Tür zu begrüßen (vorne, v.l.): Andreas Herbolthövel, Niederlassungsleiter Bernd Petry, Bernd Schulze Kappelhoff, (hinten, v.l.) Nicole Klaesvogt, Janine Veldscholten, Martina Haan, Ursula Löckmann, Denise Schulze Kappelhoff, Ingrid Triebus und Nele Preschitschek.

Die Förderung steht im Fokus

74 Personen gründeten 1897 das, was heute die Volksbank Sendenhorst ist

Am 7. Februar 1897 wurde die Volksbank Sendenhorst (damals Spar- und Darlehnskasse) gegründet. Von der wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung einer solchen Einrichtung überzeugt, erklärten die 74 Anwesenden der Gründungsversammlung ihren Beitritt zu der neuen Gemeinschaft gegenseitiger Hilfe und unterzeichneten das Statut.

Eine doppelte Aufgabe war dem jungen Unternehmen in die Wiege gelegt. Es hatte einerseits zur Förderung des

Sparsinns beizutragen und die Geldanlage zu erleichtern, andererseits den Mitgliedern durch Gewährung von Darlehen wirtschaftliche Hilfe zu verschaffen.

Gerade in dieser Hinsicht hatten die neue Einrichtung und das Wirken des Vereins ihre ganz eigene Bedeutung. Nicht das Streben nach Gewinn, sondern die Förderung der wirtschaftlich Schwachen waren die ersten Ziele.

Mehrfach fand in 115 Jahren ein Standortwechsel statt:

- Der erste Standort der Volksbank war von 1897 bis 1922 ursprünglich im Haus des ersten Rendanten Düning am Schlabberpohl.

- Von 1922 bis 1936 war die Volksbank im Panningschen Haus an der Weststraße untergebracht.

- Von 1936 bis 1968 konnte von der Familie Kottenstein ein Haus an der Neustraße erworben werden. Dort entstand in 1937 der Neubau. Heute noch arbeitet die Spadaka in diesem Kassengebäude. Seit Jahren

aber schon war es zu klein geworden. So beschloss die letzte Generalversammlung im Mai 1965, ein neues Kassengebäude zu errichten.

- Seitdem ist die Volksbank an der Kirchstraße 8 zu finden. Die Grundsteinlegung erfolgte im Juli 1967. In den Dienst der Öffentlichkeit gestellt wurde die neue Volksbank am 21. Oktober 1968. Mehrfach wurde die Bank – zuletzt eben in 2012 – umgebaut oder erweitert. Somit ist sie für die Zukunft gut aufgestellt.

Programm am Sonntag

Zauberer, Hüpfburg und ganz viel Musik

Ein tolles Rahmenprogramm bietet die Volksbank am Sonntag, 2. Dezember, von 13 bis 18 Uhr:

- Mittendrin präsentiert sich Zauberer **Hakan Varol**, der sich unter das Publikum mischt. Das Außergewöhnliche: Besucher können Hakan Varol auf die Finger schauen und versuchen, dem Zauberer an diesem Nachmittag auf die Schliche zu kommen.
- Der Ballonfigurenkünstler **Happu Krenz** begleitet

die Volksbank seit Jahren durch die Niederlassungs-orte. Auf Stadtfesten und an Tagen der offenen Tür zieht er die Kinder magnetisch an. Seine Fingerfertigkeit ist eine Augenweide. Das Ergebnis sind tolle Figuren aus Luftballons, die die Besucher mit nach Hause nehmen können.

- Vor der Bank können **Kinder** mit dem Dampfkessel fahren oder sich auf der Hüpfburg austoben. Schöne Preise gibt es am

Glücksrad der Volksbank zu gewinnen.

- Zusammen mit Tafel Schmitz werden am Sonntag zu ermäßigten Preisen warme und kalte **Getränke** sowie leckere **Speisen**, am Nachmittag auch Kuchen, angeboten.

- Für die **musikalische Unterhaltung** sorgen die A-cappella-Band „Bridge-Pop“, der Spielmannszug der SG Sendenhorst und die Volkstanzgruppe des Heimatvereins.



Bei der Volksbank ziehen alle an einem Strang, um den Mitgliedern und Kunden ein optimales Angebot machen zu können. Am Tag der offenen Tür steht das Sendenhorster Team als Ansprechpartner bei allen Fragen zur Verfügung.



Für Spaß und Unterhaltung sorgen am Sonntag in Sendenhorst der Ballonkünstler Happu Krenz (l.) und der Zauberer Hakan Varol (r.).

Rinkerode lädt ein zum Weihnachtsmarktbummel am 2. Dezember

Fest-Vorfreude an 25 Ständen

Bunte Budenstadt rund um St. Pankratius / Der Nikolaus kommt

Schon wieder Weihnachtsmarkt im Davertdorf? Genau! Am Sonntag, 2. Dezember lockt an der St. Pankratius-Kirche von 10.30 bis 18.30 Uhr die bunte Budenstadt.

25 Stände wird der diesjährige Rinkeroder Weihnachtsmarkt haben. Das aus Franz-Josef Hüser, Martin Overmann, Peter Walz und Michael Detzner bestehende Organisationsteam hat einmal mehr dafür gesorgt, dass alle Facetten weihnachtlicher Vorfreude vom Markt angesprochen werden.

Es wird eine fröhliche Weihnachtsbäckerei geben, und die kfd St. Pankratius möchte die Besucher im Pfarrzentrum wieder mit einem gemütlichen Weihnachtscafé verwöhnen. Der Frauenchor Rinkerode sorgt mit Glühwein und Eierpunsch für innere Wärme. Das gilt auch für Winterliköre und Waffeln, die an einem anderen Stand gereicht werden. Quarkbällchen und Donuts hat ein anderer Stand im Angebot.

Auch auf Herzhaftes dürfen sich die Weihnachtsmarktbesucher freuen: Der Hegering lockt Hungerige mit Wildfleisch und Wildpfanne. Dazu gibt es stilecht Jagertee. Die Landfrauen verkaufen an ihrem Stand Würste- und Leberbrot. Deftige Imbisskost gibt es gleich an zwei Ständen. Am Getränkestand des Landwirtschaftlichen Ortsvereins kann man seinen Durst löschen. Und der Heimatverein backt im Alten Backhaus wieder duftend-frisches Brot, das reißenden Absatz finden dürfte. Indischen Tee verkaufen Pater Sojan und Beate Rosendahl, die an ihrem Stand das aktuelle Missionsprojekt vorstellen. Auch auf das Angebot der Jugendfeuerwehr darf man gespannt sein.

Aber zum längst traditionellen Weihnachtsmarkt in Rinkerode gehört natürlich noch viel mehr:



Franz-Josef Hüser und seine Mitstreiter laden zum Rinkeroder Weihnachtsmarkt am 2. Dezember ein.

Foto: Schneider

Eine Imkerei präsentiert passend zum Fest der Feste vielfältige Honig- und Wachsprodukte. Die Kita „Kleine Strolche“ bietet weihnachtliche Basteleien an.

Selbst genähte Kinderkleidung wird es geben, handgemachten Schmuck, Tischdecken, Läufer, Kissen, Stricktücher, Schals, Stofftaschen, Krippen, Vogelhäuser und Holzfiguren ebenfalls. An diversen Marktständen werden natürlich auch Weihnachtsdeko

und Kerzen verkauft, damit man es sich zum Fest daheim so richtig gemütlich machen kann.

Für Kinderbelustigung sorgt wieder die Messdienergemeinschaft. Im Kaminzimmer der Pfarrzentrums veranstalten die RiKaGe-Karnevalisten wieder ein fröhliches Basteln für Kinder. Da dürfte die Zeit bis 17 Uhr für die Kleinen schnell vergehen, dann kommt nämlich der Nikolaus ins Pfarrzentrum. • jan



RINKERODER

WEIHNACHTSMARKT

LANGHEIM
- Clevere Energiesparhäuser -
Ihr Komplettservice von der Planung bis zur Schlüsselübergabe
Tel.: 0 25 38 - 9 51 63
Internet: www.langheim-haus.de

Wir steuern mit!
RP.
Steuerberater
Reinhard Pöhler
Fachberater
• Controlling
• Kostenrechnung
• Unternehmensnachfolge
Warendorf 0 25 81 - 930 60
Rinkerode 0 25 38 - 950 99
poehler@stb-poehler.de

über 75 Jahre
Raumausstattemeister
Fachberatung
Gardinen
Polstermöbel
Bodenbeläge
Sonnenschutz
raumgestalter stöppler
Pröbstingweg 3 • 48317 Rinkerode • Tel 02538-95 107
raumgestalter-stoeppler.de • info@raumgestalter-stoeppler.de

B. HORSTKÖTTER
BAUUNTERNEHMUNG
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE
Göttendorfer Weg 50
Telefon 0 25 38 / 81 83
Telefax 0 25 38 / 10 24
• Hoch- und Ingenieurbau
• Kommunalen Tiefbau
• Baugrubenverbau
• Grundwasserabsenkungen

S&L
Elektrotechnik GmbH
• EIB Technik
• Photovoltaik
• Haustechnik
Schockmann + Lohmann
Südfeld 18 • 59387 Ascheberg-Herbern
Telefon 0 25 99 / 75 98 00
Fax 0 25 99 / 74 05 32

Schlering
ENERGIE · KLIMA · UMWELT
www.schlering.de
Göttendorfer Weg 2-4,
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 93 11 - 0
Telefax (0 25 38) 93 11 - 77
Seit über 100 Jahren Ihr kompetenter Partner
rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Elektro



Wenn Sie zufrieden sind, sind wir es auch ...!
✓ Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller
✓ Beratung und Verkauf
✓ Not- und Störungsdienst
✓ Elektroinstallation
WIELA Hausgeräte-Technik
Sungar 17
48324 Sendenhorst/Albersloh
Telefon 0 25 38/15 54

SCHLÜTER
BILDHAUERMEISTER & STEINMETZBETRIEB
Albersloher Straße 39
Telefon 0 25 38 / 81 89 · Fax 14 22
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE

www.AUTO-PIEPER.de
• HU nach § 29 StVZO und AU
• Original VW Ersatzteile und Zubehör
• Inspektionen
• Winter-/Sommerreifenwechsel und Einlagerungsservice
• Reparatur von Unfallschäden
• Achsvermessung
• Vermietung von Fahrzeugen für Umzüge und Personenbeförderung
Genießen Sie unsere Serviceleistungen für VW-Nutzfahrzeugmodelle und natürlich auch für alle anderen Fabrikate
Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Autohaus Pieper & Schober GmbH
Albersloher Str. 43 • 48317 Drensteinfurt-Rinkerode • Tel.: 02538 / 1022

RINKERODE

Rinkerode lädt ein zum Weihnachtsmarktbummel am 2. Dezember



WEIHNACHTSMARKT

BECKAMP
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Eickenbeck 64
Telefon 02538 / 266 od. 1277
Telefax 1366
B.Beckamp@t-online.de
www.beckamp-fenster.de

Wir sind Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“

- Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Alu
- Wintergärten, Markisen und Insektenschutz
- Sicherheitsbeschläge und Nachrüstung
- Zimmertüren
- Reparatur- u. Wartungsdienst
- Beseitigung von Einbruchschäden

KÖMMERLING
Fenster-Profil



Ein Ständchen als Premiere

„Die kleinen Strolche“ singen / Zeitplan

So richtig gemütlich und so richtig festlich soll es am Sonntag, 2. Dezember, beim Rinkeroder Weihnachtsmarkt werden. Zudem findet sich im Festprogramm auch eine echte Premiere.

Nach der Eröffnung um 10.30 Uhr gastieren nämlich um 12.30 Uhr die Kinder der Kita „Kleine Strolche“ erstmals mit einem fröhlichen Ständchen im Pfarrzentrum. Um 13 Uhr folgt dann dort das Trommeltheater der Grundschulkinder.

Um 15 Uhr gibt es im Pfarrzentrum ein weihnachtliches Konzert des Kolping-Blasorchesters. Gegen 17 Uhr folgt für alle Kinder sicherlich ein Höhepunkt des Weihnachtsmarkts: Dann kommt nämlich der Nikolaus. Seine Stutenkerle verteilt er entweder im Pfarrzentrum oder draußen – je nach Wetterlage.

Auch für den Aufbau der bunten Budenstadt hat das Weihnachtsmarkt-Organisationsteam einen festen Zeitplan festgelegt. Alle Hütten werden durch das Team am Donnerstag, 29. November, ab 9 Uhr

aufgebaut. Strom wird es im näheren Bereich der Hütten ab Samstagmittag geben. Die Marktbesucher sollten allerdings ein Verlängerungskabel mitbringen, damit der „Saft“ auch fließen kann.

Tannenbäume beziehungsweise Tannengrün gibt es am Freitag, 30. November, nach 14 Uhr. Der Vorrat, so die Veranstalter, sei aber „nicht unbegrenzt“. Von 8 bis 10.30 Uhr sollten am Sonntag, 2. Dezember, dann die von den Marktbesuchern selbst zu schmückenden Hütten mit den entsprechenden Waren ausgestattet werden.

Und wenn der fröhliche Weihnachtsmarkt wieder vorbei ist, muss natürlich auch abgebaut werden. Dies geschieht am Montag, 3. Dezember, ab 9 Uhr wieder durch das Organisationsteam.

Aber daran möchten weder Marktbesucher noch Marktbesucher jetzt schon denken, denn nun ist erstmal Vorfreude angesagt auf einen schönen Weihnachtsmarkt am 1. Advent. **Jan**



U. RÜTHER GmbH
Sanitär- und Heizungsbau
Göttendorfer Weg 27 A
48317 Drensteinfurt
Telefon 02538/485 • Fax 480
Mobil: 0171/7322122

Restaurationen
Möbel nach Maß
Innenausbau
Aussenkonstruktionen

astrein
Tischlermeister A. Stöppler
Alte Dorfstraße 29
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
tel/fax 02538 - 95 22 60
mobil 0173 - 74 16 303
astoeppler@astrein-antik.de
astrein-antik.de

Heinz Loddenkemper GmbH
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI • INNENAUSBAU

Seit 55 Jahren Meisterbetrieb

- Innenausbau
- Fensterbau • Türen und Treppen
- Brand- und Schallschutztüren
- Einrichtungen aller Art nach gegebenen und eigenen Entwürfen
- Akustik und Trockenbau/Brandschutz

Göttendorfer Weg 14 • Telefon 02538/8101 • Fax 1216
Auto 0171/2417240 • E-Mail. info@loddenkemper-gmbh.de
48317 Drensteinfurt-Rinkerode

Rollläden, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollläden • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

10 % auf Vorbau-Rollläden und Insektenschutz!

48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538/9149055
Fax: 02538/914225
www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

Galerie
Rahmen • Bilder • Schönes

Während des Weihnachtsmarktes erwarten Sie - wie immer - von 11-17 Uhr kleine Überraschungen

Hedwig Sölter-Bolte
Albersloherstraße 4 • 48317 Rinkerode
Telefon 0 25 38/91 56 51 • www.galerie-bolte.de

Kolata's Party Service

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung
Schlemmer-Salate
Käse-Spezialitäten
Party-Service

Albersloher Straße 4 • 48317 Rinkerode
Telefon 02538/1581

IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit im Kreise Ihrer Familie. Für Wünsche bezüglich Immobilien sind Sie bei uns genau richtig, egal ob Vermietung oder Verkauf Ihrer Immobilie. Wir stehen Ihnen mit unserer Dienstleistung gerne zur Seite.

Ihr Team
IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP
Tel.: 02538-952218
www.immo-roewekamp.de

„Dat kleene Immenhuiskien“ - Das Bienenmuseum in Stewwert - empfiehlt zum Weihnachtsmarkt in Rinkerode und Drensteinfurt:

- Naturhonig: Von der Schleuder ins Glas ohne lange Wege - aus eigener Imkerei
- Bienenwachskerzen, eigene Herstellung - hochwertige Qualität
- Naturprodukten den Vorrang geben - Shampoo, Duschgel ohne Parfüm
- Geschenkkörbe mit Bienenprodukten

Der Gesundheit zuliebe: Essen Sie Honig aus der Region, denn unsere Bienen erhalten die Natur!

SEIT JAHRZEHNEN BEWÄHRTE GUTE QUALITÄT!

Imkerei Schratz
Drensteinfurt, Felsenweg 5
Tel. 02508/1497



Geschäftsanzeigen

Der Weg zu uns lohnt sich !
Fleischerei
Kottenstedde
Telefon 0 25 08 / 12 61

Wochenangebote vom 29.11. bis 1.12.2012

Gulasch halb+halb
von Meisterhand geschnitten 1 kg **7,28 €**

Suppenfleisch
Flache Rippe und Brust, für eine kräftige Suppe und als Einlage für den Eintopf 1 kg **5,28 €**

Frischwurst-Aufschnitt
vielfach sortiert, aus eigener Herstellung 100 g **0,92 €**

Donnerstag Eintopf
Erbsensuppe mit Einlage Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Mittelalterlicher Lichter Weihnachtsmarkt
Die Weihnachts-Wunderwelt des Mittelalterlich Phantasie Spectaculum®
Präsentiert von DiTo-event GmbH, 56269 Dierdorf
Handwerker- und Handelsstände, Schlemmereien und Spezereien des Mittelalters, Kinderunterhaltung, attraktives Unterhaltungsprogramm und phantasievolle Illuminationen mit tausenden Kerzen, Fackeln und Lichtern

PLANWIESE TELGTE
30. November bis 2. Dezember
7. bis 9. Dezember
14. bis 16. Dezember
21. bis 23. Dezember 2012
Fr. 15-22 Uhr, Sa. 13-22 Uhr, So. 11-20 Uhr
FREITAGS SAMSTAGS und SONNTAGS - Gäste ab 16 Jahre
Eintritt FREI Eintritt 5 Euro Kulturbeitrag
Infos: www.spectaculum.de

Neu in Drensteinfurt!

Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr
auf dem Parkplatz der
Firma Dortmann
Schützenstraße 1

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen

Guten Appetit wünscht Ihnen
Hof Schnieder
GRILLHAHNCHEN
>>goldbraun & knusperfrisch>>

Schulranzen 2013 PREVIEW
im Weihnachtszelt

präsentiert vom
MARKT NR. 1

Weihnachtsmarkt Drensteinfurt
8. & 9. Dezember 2012

TATANKA
ADVENTURE LOVE

Step by Step

Sammys
by Samigara

ergobag

Ihr Treffpunkt in Drensteinfurt der Wochenmarkt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Rogge
Obst & Gemüse

Freiheitsmarkt

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Große Auswahl - immer frisch!!

Backwaren-spezialitäten in Handwerks-qualität

Suche von Privat
Pelzmäntel, Abendgarderobe, Lederhandtaschen, alte Schreib- und Nähmaschinen, ältere Bücher und Puppen, Taschen- und Armbanduhren.
Tel.: 0163/764 59 51

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau
www.steinbildhauerei-ruether.de

Immobilien

Drensteinfurt
Büro im Außenbereich,
ab 1. Jan. 2013 zu vermieten, 25,40 € qm, 110 €
Miete mtl. + 50 € NK mtl.
Tel. 02508-489

Drensteinfurt
2-Raum App., 54 qm,
neuw. EBK u. Bad, Korkboden, teilw. Einbauschr.
an EP, NR zu vermieten.
Tel. 02508-1554

Silvester 2012
im amigos Drensteinfurt

Beginn 20:00 Uhr in allen Räumen
DJ im Saal & Oldie DJ mit Tanzmusik im Restaurant
Buffet, Mitternachtssnack und alle Getränke nach Wahl inklusive:
Bier, alkoholfreie Getränke, Cocktails, Wein & Sekt, Auswahl an Spirituosen

All incl. Preis pro Person 65,00 €

Karten nur im Vorverkauf ab sofort erhältlich
Keine Abendkasse
Heiligabend geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag Mittagsmenü 11:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.
Tischreservierung erforderlich.

Weitere Infos unter www.amigos-drensteinfurt.de

CAFÉ • BAR • HOTEL • RESTAURANT
amigos
IM ALTEN BRAUHAUS

Inh.: Frank Kronshage, Mühlenstraße 14, 48317 Drensteinfurt, Tel.: 02508/9354

Dreingau Zeitung online

Verschiedenes

Kostenlose Abholung
von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott.
Tel. 0176-32664576

Suche defekte Gefriertruhen
Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 0151-11666728

Dreiräder
für Erwachsene / Behinderte - neuwertig und gebraucht - Hilfsgerät: Aufstehhilfe, Preis VS.
Tel. 02508-8077

Aquarium zu verkaufen
160 l, mit schwarzem Unterschrank, Technik und Deko., VB 80 €,
Tel. 02508-994725

Clubgarnitur zu verkaufen
gut erhalten, fast neuwertig, lindgrün, 1 Sessel, 1x 2-Sitzer, 1x 3-Sitzer, 1 Hocker, Preis VS
Tel. 0170-4721825

KFZ / Auto

Pirelli Sommerreifen
z. B. für Golf VI, 205/55 R 16, sechs Monate alt, 6500 km gefahren, absolut neuwertig, Preis 150 €
Tel. 0163-8740398

Dreingau Zeitung online
anzeigen@dreingau-zeitung.de

Stellen

Erf. Lehrkraft
fördert gezielt Schulleistungen
Kl. 1 - 13
Tel. 02387/900060

Fliesenleger sucht Arbeit!
Tel. 0176-23252649

Zuverlässige Reinigungskräfte
ohne Steuerkarte für ein Objekt in Albersloh zu sofort gesucht:
AZ: Mo.-Fr. ab 14.00 Uhr
Ansprechpartnerin Frau Wiebe
Tel. 0151 / 14825633
Telefonische Bewerbungen bitte direkt an die Ansprechpartnerin oder an R&W Gebäudereinigung unter Tel. 02382 / 981720

Klavier-/ Keyboardunterricht
Erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz.
Tel. 02508-9129

Putzhilfe
für 1x/Woche gesucht (i.d.R. mittwochs)
Tel. 02508-985135

49-jäh. sucht neue Aufgaben
Nach 12 Jahren Elternzeit, mit kfm. Ausbildung und jahrelanger Fibu Erf. suche ich auf Mini-Job-Basis eine neue kfm. Aufgabe
Tel. 0176-99385466

Familienanzeigen

Immer in der Hoffnung, ich schaff's, bin nun am Ende meiner Kraft.
Drum weinet nicht ihr Lieben, wenn ich auch gerne wäre geblieben.
Haltet fest zusammen und reicht euch die Hand.
Das ist mein Wunsch beim letzten Gang.

Paula Droste
geb. Schaweins
* 11. April 1942 + 23. November 2012

Es ist nichts mehr so, wie es war - Du fehlst uns!
Danke, dass Du immer für uns da warst.

Karl-Heinz Droste
Dirk Droste
Anja und Rolf d'Alquen mit Alex und Thea
Doris und Peter Angenendt mit Ida und Annerwandte

48317 Rinkerode, St.-Pankratius-Kirchplatz 2

Wir beten für Paula in der Abendmesse am Mittwoch, 28. November 2012, um 19.00 Uhr in der St. Pankratius-Kirche, Rinkerode.

Der Wortgottesdienst zur Beisetzung beginnt am Freitag, 30. November, um 14.30 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofes Rinkerode, Eickenbeckerstraße.

Anschließend erfolgt das Requiem in der St. Pankratius-Kirche, Rinkerode.

"das bestattungshaus" Martin Schulte, Rinkerode, Tel. 0 25 38 - 91 59 77

DAS LEBEN IST BEGRENZT. IHRE HILFE NICHT.

Ein Vermächtnis zugunsten von ÄRZTE OHNE GRENZEN schenkt Menschen weltweit neue Hoffnung. Wir informieren Sie gerne. Schicken Sie einfach diese Anzeige an:

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Kölnischen Park 1
10179 Berlin

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

www.dreingau-zeitung.de